



Zuspruch aus aller Welt: Das Ausland schätzt den Logistik-Standort Deutschland positiv ein.

TRENDS **Im Zeichen der Globalisierung**

Im Rahmen des 25. Deutschen Logistik-Kongresses legte Prof. Frank Straube von der TU Berlin die Studie „Trends und Strategien in der Logistik – Globale Netzwerke im Wandel“ vor.

Die Studie leistet seit 1988 eine aktuelle Bestandsaufnahme der Logistik und wirft einen Blick auf die Zukunftsperspektiven, diesmal bis zum Jahr 2015. Als kommende Megatrends der Logistik markiert die Studie Globalisierung, Umwelt, Sicherheit und Innovationen.

Von der Globalisierung fühlen sich derzeit bereits 60 Prozent und in Zukunft sogar 78 Prozent unmittelbar beeinflusst. Die befragten Handelsunternehmen folgen mit derzeit 44 Prozent und künftig

65 Prozent. Daran ändern auch Berichte über gescheiterte Projekte einzelner Unternehmen mit Rückkehr nach Deutschland nichts.

Mehr Sicherheit

Mehr und mehr sehen sich die Unternehmen auch mit Sicherheitsfragen bezüglich der Stabilität ihrer Supply Chains konfrontiert. Haupttreiber dieser Entwicklung sind dabei Kundenanforderungen

und der Bedarf an Prozessverbesserungen. Künftig wollen die Unternehmen der Sicherheits- und Risikosituation in der Supply Chain verstärkt durch mehr Transparenz begegnen. In diesem Zusammenhang wird die RFID-Technologie ein wesentliches Werkzeug sein.

Ganzheitliche Konzepte

Umwelt- und Ressourcenschutz sind in der Logistik kein Modethema, sondern führen zu langfristigen Änderungen in der logistischen Wertschöpfung. Einzelprojekte sind bereits heute umgesetzt.

Zukünftig wollen die Unternehmen ganzheitlich nachhaltige Logistik-Konzepte unternehmensübergreifend angehen.